

Arnim, Ludwig Achim von: 2. (1806)

- 1 Der Herr der sprach: »Frau könnt ihr mich bescheiden nun,
- 2 Was ihr jetzund gegessen hand,
- 3 Daß euchs der lieb Gott lohne.«
- 4 Die Frau die sprach: »Und das weiß ich sicher nicht
- 5 Ich wollts also gern wissen thun,
- 6 Es schmecket mir also schöne.«
- 7 Er sprach: »Fürwahr glaub du mirs,
- 8 Es ist gewesen Brembergers Herz,
- 9 Er trugs in seinem Leibe
- 10 Und bracht dir viel Schimpf und Scherz,
- 11 Es konnt dir machen Freuden viel
- 12 Und konnt dir Leid vertreiben.«
- 13 Die Frau sprach: »Hab ich gegessen das mir Leid vertrieben hat
- 14 Und sollt meiner armen Seel nimmer werden Rath,
- 15 So thu ich einen Trunk darauf zu dieser Stund
- 16 Von Essen und von Trinken kommt nimmer mehr in meinen Mund.«

(Textopus: 2.. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/38099>)